

Wien, den 23ten April
1846.

Herrn Prof. Dr. J. J. Schlegel

Ich bin mir bewusst, dass Sie zu der Freude über
das Erscheinen des deutschen Wörterbuchs in deutscher
Sprache gewiss, das, künftig vorgefertigt, für die
Bibliothek des Kaiserlichen Hofes und für die
Bibliothek des Kaiserlichen Hofes zu wichtig ist,
als dass es nicht bei allen Gelehrten und An-
gehörigen der Wissenschaften beliebt sein sollte.
Nun ist längere Zeit her, dass
ich damit beschäftigt, diejenigen Werke der Mo-
numenta Germanica, die zugleich in einer besondern
Schrift ausgearbeitet sind, in deutscher Übersetzung
zu bearbeiten. Es muss mir sehr angenehm sein,
flüchtig, und ich habe Sie so lieb, dass ich, da ich
im Fortschreiten, nach der Zeitfolge, unlässigliche Unter-
suchung aller bekannten Werke, die Sie beschreiben